

Verbandsliga Herren Süd

TSV Heiligenrode : Hannover 96
Sonntag, 04.02.2024, 11:00 Uhr

Oehlmann tütet den Sieg für den TSV Heiligenrode ein

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen Hannover 96 hat der TSV Heiligenrode am Sonntag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Verbandsliga Herren Süd gesammelt. Bei Hannover 96 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 28:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass Hannover 96 mit 3 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant war insbesondere Jens Oehlmann, der seine Partien allesamt gewann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Oehlmann / Schulz waren im Doppel gegen Vince / Martens nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Shin / Mussi waren die Gastgeber Krabbe / Krabbe. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Krabbe / Krabbe mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Brosowsky / Meyer gelang es, Almoallem / Sidletskyi im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Jens Oehlmann beim 11:6, 11:3, 11:6 gegen Luca Mussi. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Stefan Schulz im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Timo Shin. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Florian Krabbe die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Klaus Krabbe gegen Louis Vince zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Krabbe endete. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte Jörn Brosowsky beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen David Sidletskyi ab dem ersten Ballwechsel. Recht kurzen Prozess machte Andre Meyer beim 3:0 mit Michael Martens. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Jens Oehlmann gegen Timo Shin nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Jens Oehlmann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. 15:6 (Oehlmann) bzw. 8:12 (Shin) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Heiligenrode nun 4 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während Hannover 96 nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Arminia Vechelde (TSV Heiligenrode) bzw. gegen den SV Arminia Vechelde (Hannover 96).

Statistik:

TSV Heiligenrode

Doppel: Oehlmann / Schulz 1:0, Krabbe / Krabbe 1:0, Brosowsky / Meyer 1:0

Einzel: J. Oehlmann 2:0, S. Schulz 0:1, F. Krabbe 1:0, K. Krabbe 1:0, J. Brosowsky 1:0, A. Meyer 1:0

Hannover 96

Doppel: Shin / Mussi 0:1, Vince / Martens 0:1, Almoallem / Sidletskyi 0:1

Einzel: T. Shin 1:1, L. Mussi 0:1, L. Vince 0:1, M. Almoallem 0:1, M. Martens 0:1, D. Sidletskyi 0:1